

9. 11. 2027 Thed. Ztg



Stolze 8000 Euro wurden jetzt an die Baumparkstiftung als Erlös aus dem vom Erbhof-Förderverein veranstalteten Benefizkonzert mit dem Heeresmusikkorps übergeben, von links: Henning Struckmann (Kassenwart Förderverein), Anna Buschmann und Imke Meyer (beide Tourist-Information), Stefan Schröder (Baumpark-Stiftung), Hans Schröder („Baumpark-Vater“), Gerd Schröder (Vorsitzender Förderverein), Fritz Winter (Schriftwart Förderverein), Perdita Fricke (Tourist-Information und Baumpark-Führerin) und Jürgen Hesse von der Kreiszeitung, die das Konzert als Medienpartner unterstützte. • Foto: sp

Benefizkonzert erbringt stolze 8000 Euro für Baumparkstiftung

Heeresmusikkorps-Auftritt im August im Erbhof-Garten ein voller Erfolg

THEDINGHAUSEN • Über 600 Besucher weilten im August beim Open-Air-Benefizkonzert des Heeresmusikkorps Hannover im Schlossgarten des Thedinghauser Erbhofes – präsentiert von der Kreiszeitung.

Die Veranstaltung, initiiert vom Erbhof-Förderverein, diente einem guten Zweck – der Unterstützung der Thedinghauser Baumparkstiftung. Und der Zweck wurde voll erfüllt. 7400 Euro wurden als Reingewinn erwirtschaftet, die vom Erbhofförderverein auf 8000 Euro aufgestockt wurden.

Im Schloss Erbhof (wo denn sonst) fand jetzt die offizielle Übergabe der Finanzspritze statt. Gerd Schröder, Vorsitzender des Erbhof-Fördervereins, überreichte den Überweisungsbeleg im Beisein einiger geladener Konzertunterstützer an den „Baumpark-Vater“ und Stiftungsrat-Vor-

sitzenden Hans Schröder. Dieser freute sich sichtlich, und verband den Empfang des Geldes mit einem Dank an die unzähligen Helfer im Vorder- und Hintergrund, die zum Gelingen des Konzertes beigetragen hatten. Hans Schröder: „Wir haben uns vorgenommen, den Baumpark-Betrieb, Pflege der Bäume und Unterhaltung von Park und Anlagen sowie Neuanpflanzungen, ohne öffentliche Gelder zu bewerkstelligen. Da hilft eine solche Spende natürlich enorm.“

Starkregen als Wermutstropfen

Gerd Schröder ließ das Großereignis noch einmal Revue passieren. „Die Vorbereitung war ein richtiger Kraftakt. Doch es hat sich gelohnt. Besucher aus nah und fern erfreuten sich am vielfältigen Musikgenuss.“ Schröder

ließ auch den Wermutstropfen nicht unerwähnt. „Leider mussten wir das Konzert kurz nach der Pause aufgrund eines gewaltigen Starkregens abbrechen. Spätestens als die teuren Instrumente nass geworden sind, ging es nicht anders. Schade, aber nicht zu ändern.“ Gerd Schröder weiter: „Der einzigartige Baumpark, im Fachjargon Arboretum genannt, ist die finanzielle Unterstützung allemal wert.“

Im Thedinghauser Baumpark stehen über 70 Laubbaumgattungen mit rund 450 Arten und Sorten. Alte Weißdornhecken und große alte Bäume umgrenzen das weitläufige Wiesengelände. An den Bäumen sind Info-Tafeln mit dem jeweiligen Namen befestigt. Näheres über den Baumpark und die Baumparkstiftung gibt es im Internet. • sp

www.schloss-erbhof.de